

ILSE-LORE KONOPATZKI

EUGENIOPACELLI

Pius XII.

Kindheit und Jugend
in Dokumenten

I
:.
UNIVERSITÄTSVERLAG ANTON PUSTET
SALZBURG UND MÜNCHEN

INHALTSÜBERSICHT

Vorwort	7
Kindheitserinnerungen	11
Selbstdarstellung des dreizehnjährigen Schülers	19
Probleme des Heranwachsenden	29
Bekennnis zum Freimut	34
Das Mädchenideal	40
Gedichte für die Eltern	46
Eine seelische Krise	56
Der verehrte Lehrer, der verlorene Freund und die „lieben Autoren“	71
Berühmte Namen und schwere Vorwürfe	85
Blick hinter die Fassaden	97
Gregor VII. oder die großen Einsamen in der Geschichte	110
Torquato Tasso, die Schwermut und Eugenio Pacelli	126
Der Schmerz — die Voraussetzung zur Größe	146
Keine Erfahrung in der Langeweile — und das Schicksal Niccolö Macchiavellis	163
Der Erfolg des Mittelmäßigen auf Kosten des Guten oder: Wie traurig ist die Wirklichkeit?	175

Römertugend, Vaterlandsliebe und die Gewissensfreiheit Savonarolas	194
Die „bösen Feen“ der Kindheit und die Feinde im künftigen Leben.	213
Beatrice — oder: Die Aufhebung der traurigen Wirklichkeit im Vollkommenheitsbild des Menschen	230
Rückschau und Ausblick: Dante Alighieri und die „göttliche Wissenschaft“.	247
Literaturverzeichnis.	267
Namenregister.	273
Verzeichnis der Abbildungen	276